

## RHODRI BRITTON

Der Dirigent Rhodri Britton wurde in Hwlffordd, Wales, geboren. Am Christ's Hospital lernte er zunächst Klavier, Geige, Orgel und Gesang. Nach den "A-Levels" gewann er das Brakenbury-Stipendium am Balliol College, Oxford, und schloss da das Studium der *Literae Humaniores* (Alt-Philologie, Philosophie und Geschichte) mit dem Magister ab. Später setzte er seine Studien an der Londoner Royal Academy of Music fort; hier war er der erste Stipendiat von Lloyds of London, und beim Konzert-Diplom gewann er den ersten Preis für Gesang.

Danach studierte er privat bei den Sängern Iris Dell'Acqua, Enrico Fissore und Rudolf Piernay, bei den Pianisten Roger Vignoles, Paul Hamburger und David Owen Norris und bei den Dirigenten George Hurst in Canford und Ilya Musin in St. Petersburg.

Die Jahre 1987 bis 1995 widmete er hauptsächlich dem Gesang, und trat an mehreren Opernhäusern in Solopartien als Baß-Bariton auf. Dazu zählten MASETTO und ANGELOTTI an der Welsh National Opera, FIGARO für die English Touring Opera, DON PIPPO in *L'Oca del Cairo* bei den Sommerfestspielen in Batignano, Toscana, DON BASILIO bei den Rossini-Festspielen in Bad Wildbad, NICK SHADOW in *The Rake's Progress* und KASPAR in *Der Freischütz* für das Theater Eisenach, FÜRST GREMIN in Eugen Onegin für die Scottish Opera.

Seit 1995 arbeitet Rhodri Britton vorwiegend als Dirigent und Coach im Opernbereich. Er war Studienleiter an den Opernhäusern in Luzern, und Dortmund, wo er u.a. *West Side Story*, *La Traviata*, *Così fan tutte* und *Der Nußknacker* dirigierte, und leitete das Junge Ensemble des Staatstheaters Mainz. Er ist zur Zeit Dozent für Korrepetition an der Musikhochschule Mainz. Er tritt regelmäßig zusammen als Pianist mit dem Schauspieler Michael Quast in den Offenbach-Operetten *Blaubart*, *Pariser Leben*, *Die Schöne Helena* und *Orpheus in der Unterwelt* auf. Seine Konzerttätigkeit als Dirigent führte ihn bereits nach den Festspielstädten Prades, Frankreich und Montepulciano. Für Opera Classica Europa hat er die Produktionen Otello (2006 und 2009), Carmen (2007), Barbier von Sevilla (2008) und Rigoletto (2011) dirigiert.